

Wir sind der Vorstand der Ortsgruppe



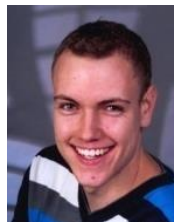
Hermann Kathan
OG-Vorsitzender
Tel. 0151 12541368
Tf Est. Memmingen
BR-Mitglied (Regio)



Gunter Schlag
Stv. OG-Vorsitzender
Tel. 0151 12541755
Tf Est. Kempten
BR-Mitglied (Regio)



René Zaulich
Kassierer
Tel. 0151 12541753
Tf Est. Kempten



Thomas Dietrich
Schriftführer u.
Beisitzer Tarif
Tel. 0151 12540816
Tf Est. Memmingen
BR-Ersatzmitglied (Regio)



Sebastian Kroh
Ortsjugendleiter
Tel. 0151 12541828
Tf Est. Kempten



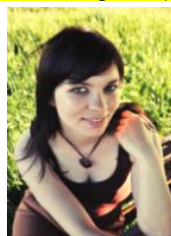
Ludwig Streitle
Pensionistenvertreter
Tel. 08303 1348
Pensionär
Lokführer a.D.



Matthias Kick
Stv. Schriftführer
Stv. Ortsjugendleiter
Sprecher Kultur-/
Vergnügungsausschuss
Tf Est. Kempten



Patrick Tunger
Stv. Kassierer
Tf Est. Kempten



Stefanie Seeger
Frauenbeauftragte DB
Ansagezentrum
Kempten
Station & Service



Lorenz Huber
Beisitzer Beamte
Zub Est. Kempten
BR-Ersatzmitglied (Regio)



Stefan Schmid
Beisitzer Zub
Zub Est. Kempten



Walter Schröer
Vertrauensperson
Oberstdorf
Zub Est. Oberstdorf



Frank Eisenbarth
Vertrauensperson
Lindau
Tf Est. Lindau
BR-Mitglied (Regio)



Uwe Geßler
Vertrauensperson
Memmingen
Tf Est. Memmingen



Winfrid Pottkämper
Vertrauensperson u.
Beisitzer ALEX
Tel. 0151 10814853
Zub beim ALEX
BR-Vorsitzender



Ricarda Tschee
Frauenbeauftragte
ALEX
Tel. 0151 10814856
Zub beim ALEX
GBR- + BR-Mitglied



Hannes Ferstl
Kultur-/Vergnü-
gungsausschuss
Tf Est. Kempten



Steffen König
Kultur-/Vergnü-
gungsausschuss
Tf Est. Kempten

Informationen zu folgenden Themen auf den nächsten Seiten:

- Geschichte der GDL
- Tarif-Erfolge der GDL
- GDL-Berufsrechtsschutz
- GDL-Berufshaftpflicht
- GDL-Beihilfe im Sterbefall
- GDL-Freizeitunfallvers.
- GDL-Familienrechtsschutz
- GDL-Streikkasse
- Bildungsangebote d. GDL
- Mitgliedbeitrag
- **FairnessPlan e.V.**
- Gesundheitswochen
- Kinderbetreuungszuschluss
- Härtefonds
- Bildungsförderung
- Fachliteratur und Technik für Azubis

Unsere Geschichte und Tarif- Erfolge:

Die Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) ist mit nun 149 Jahren die älteste deutsche Berufsgewerkschaft. Im Jahre 1867 wurde sie als Verein Deutscher Lokomotivführer gegründet. Sie organisiert die überwiegende Mehrheit aller Lokomotivführer bei der DB und den Privatbahnen. Und immer mehr Zugbegleiter und Lokführer von der DB und den Privatbahnen finden den Weg in unsere Gewerkschaft, da nur die GDL echte Antworten für die Probleme des Zugpersonals hat.

Die GDL setzt sich mit aller Kraft dafür ein, die Interessen ihrer Mitglieder durchzusetzen und somit deren Lebens- und Arbeitsverhältnisse zu verbessern. Um dies zu erreichen, übt die GDL Einfluss auf den Gesetzgeber und die Arbeitgeber aus. Wir haben in den vergangenen Jahren insbesondere in der Tarifpolitik gute und erfolgreiche Arbeit geleistet:

- mit dem Flächentarifvertrag für das Zugpersonal BuRa-ZugTV hat sie für eine Angleichung des Tarifniveaus der privaten Eisenbahnen an das des DB-Konzerns gesorgt. Für etwa 97 Prozent der Lokomotivführer gilt der Grundsatz: Faire Löhne - fairer Wettbewerb,
- seit 2008 hat sie eine über 20-prozentige Lohnerhöhung bei der DB mit einem leistungs- und verantwortungsgerechten Entgeltsystem erreicht,
- sie hat durchgesetzt, dass bei der DB und vielen weiteren Unternehmen „Anwesenheitszeit gleich Arbeitszeit“ ist (abzüglich der gesetzlichen Pause) UVM.

Nur die GDL hat u.a. folgendes, teilweise nach hartem Arbeitskampf erreicht:

2002

Abwehr der Regio-Ergänzungs- Tarifverträge die von der anderen Gewerkschaft bereits beschlossen waren.

Somit Verhinderung von zusätzlich 18 Schichten im Jahr die ohne Entgelt geleistet hätten werden müssen!

2008

Abwehr von dem Vorhaben der DB, dass Lokführer nur noch 7,50 € pro Stunde verdienen, durch Einführung des Lokführer-Tarifvertrages!

2011

Beginn der Einführung eines Flächentarifvertrages für Lokführer im gesamten deutschen Eisenbahnmarkt!

seit 2015

Beginn der Einführung eines Flächentarifvertrages für das gesamte Zugpersonal im deutschen Eisenbahnmarkt!

seit 2015

Eigenständige Tarifverträge auch für EiB/LT-Azubis und KfV-Azubis bei der DB mit stetigen Verbesserungen!

2018

38-Stunden-Woche, vorerst nur für das Zugpersonal bei der DB!

GDL-Berufsrechtsschutz:

...erstreckt sich auf Straf-, Nebenklage-, Privatklage und Zivilverfahren. Verfahren vor Verwaltungs-, Sozial- u. Arbeitsgerichten, Verfahren zur Durchsetzung von Ansprüchen nach sozialrechtlichen Vorschriften (bspw. Gewährung von Versicherten- o. Unfallrente), Verfahren die wegen der Ausübung gewerkschaftlicher Aufgaben eingeleitet wurden oder auch Unfälle auf dem Weg von und zur Arbeitsstätte. **Details unter:** www.gdl.de/service/Berufsrechtsschutz

GDL-Berufshaftpflicht:

...erstreckt sich auf **alle** Punkte wie unter Berufsrechtsschutz genannt. Diese kommt für Schäden an Sachen und Personen auf und zwar ungeachtet der Schadenssumme. Diese Leistung der GDL kennt kaum Risikoausschlüsse, wie sie bei einer privat abgeschlossenen Diensthaftpflicht- bzw. Berufshaftpflichtversicherung vorkommen können. Gilt auch im Ausland.

GDL-Beihilfe im Sterbefall:

Die GDL gewährt beim Tod eines Mitgliedes an die Hinterbliebenen eine Beihilfe zu den entstandenen, nachzuweisenden Kosten für Krankheit, Pflege und Bestattung bis zur Höhe von 310 Euro¹. Bei Arbeits-Unfalltod erhöht sich die Beihilfe bis zur Höhe von 615 Euro¹. Weitere Bedingungen siehe GDL-Satzung! **Details unter:** www.gdl.de/Service/Downloads

GDL-Freizeitunfallversicherung: **Details unter:** www.gdl.de/Service/Freizeit-Unfallversicherung

- **Todesfallentschädigung:** Stirbt das GDL-Mitglied nach einem Freizeitunfall innerhalb eines Jahres, erhalten die Hinterbliebenen eine Todesfallentschädigung in Höhe des 200fachen Monatsbeitrages des Mitgliedes.
- **Invaliditätsentschädigung:** Wer als GDL-Mitglied nach einem Freizeitunfall invalide wird, erhält eine Invaliditätsleistung. Diese beträgt den 500fachen Monatsbeitrag als einmalige Zahlung bei Ganzinvalidität, mindestens jedoch 1 278,23 Euro. Bei Teilinvalidität erhält das GDL-Mitglied einen dem Grad der Invalidität entsprechenden Teil. Bei Verlust eines Daumens sind dies bspw. 20 %.
- **Unfall-Krankenhausheld:** Ein einmaliges Unfall-Krankenhausheld wird bis zum 30fachen des Monatsbeitrages des Mitglieds gezahlt. Es werden höchstens 51,13 Euro pro Tag der stationären Behandlung übernommen, unabhängig von der Verweildauer im Krankenhaus. Um das Unfall-Krankenhausheldes zu bekommen, muss der Versicherte wegen des Unfalls mindestens 48 Stunden in einem Krankenhaus gewesen sein.

GDL-Familien- und Wohnungsrechtsschutz:

- **Was ist versichert?** Schadenersatzrechtsschutz, Rechtsschutz im Vertrags- und Sachenrecht, Strafrechtsschutz, Ordnungswidrigkeitenrechtsschutz, Beratungsrechtsschutz im Familien- und Erbrecht Wohnungs- und Grundstücksrechtsschutz
- **Wer ist versichert?** Jedes GDL-Mitglied, das am Gruppenversicherungsvertrag teilnimmt, der Ehegatte, die minderjährigen Kinder (auch Adoptiv- und Pflegekinder) sowie die unverheirateten volljährigen Kinder bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres.

Details unter: <http://www.gdl.de/Service/Familienrechtsschutz>

GDL-Streikkasse:

Die GDL gewährt Streikgelder gemäß § 9 der GDL-Arbeitskampfordnung, wenn nachgewiesen wird, dass der Arbeitgeber bei einem Streikenden Entgelt abgezogen hat. Bei der Durchführung von Warnstreiks entscheiden der Hauptvorstand und der geschäftsführende Vorstand ob und ab welcher Dauer Streikgelder gezahlt werden. Bei den letzten Streiks in 2014/2015 waren es von 50,- € bis zuletzt 100,- € pro Streiktag für jedes streikende Mitglied.

Eigenständige Jugendvertretung (GDL-Jugend):

Die GDL-Jugend ist unabhängig in ihrer Entscheidung (eigene Satzung) und hat eine eigenständige Führung (Bundesjugendvorsitzenden und dessen Stellvertreter)

¹ Stafflung der Summe, wenn Eintrittsalter in die GDL über 55 Jahre

Bildungsangebote der GDL (Mitgliederseminare):

1. Gewährung von Sonderurlaub beim Arbeitgeber
(jeder DB-Tarifkraft stehen max. 6 Tage, dem Beamten 5 Tage im Jahr zu)
2. Fahrtkostenerstattung durch den Anbieter
3. Seminare in Bildungszentren des Deutschen Beamtenbundes (DBB) zu guten Konditionen

Mitgliederbeitrag: (Auszug aus der Beitragstabelle 2016)

Beitragsgruppe (Monatstabellenentgelt bzw. Rente/Pension)	Berechnungs- grundlage	Beitrag der aktiven Mitglieder (0,65%)	Beitrag der Auszubildenden 2,50.-€ / Monat
1.801 – 2.000 €	1.900 €	12,35 €	Unabhängig der Höhe der Ausbildungs- vergütung nur 2,50 € im Monat!
2.001 – 2.200 €	2.100 €	13,65 €	
2.201 – 2.400 €	2.300 €	14,95 €	
2.401 – 2.600 €	2.500 €	16,25 €	
2.601 – 2.800 €	2.700 €	17,55 €	
2.801 – 3.000 €	2.900 €	18,85 €	
3.000 – 3.200 €	3.100 €	20,15 €	
3.201 – 3.400 €	3.300 €	21,45 €	

Gemäß der Satzung der GDL können die Ortsgruppen eine freiwillige Spende die mit dem GDL-Beitrag zusammen eingezogen wird, erheben (diese werden z.B für Jubilar Ehrungen, gesellige Veranstaltungen, Weihnachtsfeiern usw. der OG genutzt). In der Jahreshauptversammlung von 2015 wurde die Spende von den Mitgliedern der Ortsgruppe Kempten auf 1,- € / Monat festgelegt.

Leistungen nur für GDL-Mitglieder beim FairnessPlan (für DB-Zugpersonal):

Weitere Infos unter: www.fairnessplan.org



Gesundheitswochen für Zugpersonal:

- ✓ Nordic-Walking
- ✓ Rückenschule
- ✓ Funktions-Gymnastik
- ✓ Topfit ohne Tabak
- ✓ Schlafstörungen, usw.

Kinderbetreuungszuschuss nur für GDL-Mitglieder von 250,- € pro Kind im Jahr, wenn die Betreuung der Kinder in geeigneten Einrichtungen (Kitas) bzw. außerhalb des eigenen Haushaltes stattfindet.

Technik & Fachliteratur für Azubis: EiB/LT-Azubis erhalten einen Zuschuss für die Anschaffung eines Tablet, Notebook oder Laptop in Höhe von bis zu **350,- € !**

Zuschuss für Fachliteratur von bis zu **300,- €** im Jahr!

Bildungsförderung: für bis zu 80% der Seminaregebühren jedoch max. **400,- € pro Jahr** und zusätzl. Prüfungsgebühren und Fachliteraturkosten von bis zu **300,- € im Jahr!**

Härtefonds:
Unterstützungsleistung für in Not geratene GDL-Mitglieder.